

TECHAP- VERFAHRENSVENTILE



Schwebebett-Gegenstromregeneration mit Handrasterverstellung, oder El-Motorstellantrieb mit Hand-Notbetätigung oder Pneumatik-Antrieb.

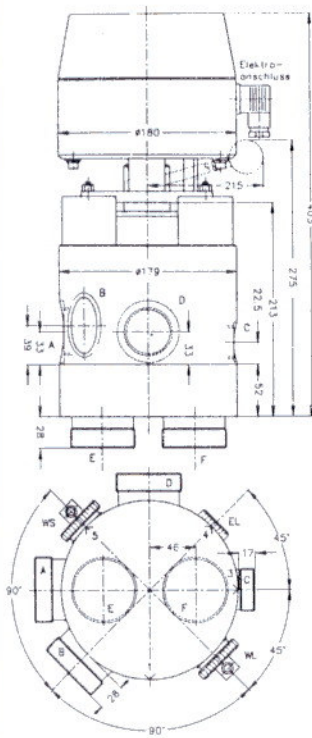
VENTIL-TYP

UVG 40.2

Sinnbilder	Beschreibung:	UVG 40.2 F1 Best.-Nr.	UVG 40.2 G4 Best.-Nr.
	Stundenleistung 10,0 m ³	117 0311	117 0313
	Injektor-Auslegung für Düsen-Bohrung. Bitte Druck + Mengen angeben	118 0210 Gr. II/1	118 0210 Gr. II/1
	El-Motorstellantrieb: 220 V, 50-60 Hz 110 V, 50-60 Hz 24 V, 50-60 Hz 24 V = DC Tropentauglichkeit 60° 95% Lf.	117 0735 117 0736 117 0737 117 0738 117 0628	117 0735 117 0736 117 0737 117 0738 117 0628
	Pneumatik-Antrieb: 3-Weg-Luft-Steuerventil: 220 V, 50-60 Hz 110 V, 50-60 Hz 24 V, 50-60 Hz 24 V = DC	117 0561 117 0590 117 0591 117 0592 117 0593	117 0561 117 0590 117 0591 117 0592 117 0593
	Ventilansteuerung durch Handrasterantrieb	117 0011	117 0011
	Ventil-Haltekonsole für „F“ Flanschausführung	117 0633	-
	Rückmeldung 4 Positionen Rückmeldung 1 Position	117 0761 117 0626	117 0761 117 0626
	Obere Düse 19 Ringe (1) Untere Düse 4 Ringe (2)	117 0634 117 0642	117 0634 117 0642
	Elektrodenstopfen G 3/4 mit O-Ring	117 0658	117 0658
	Leitwertmesselektrode C = 0,1 G 3/4	300 0320	300 0320
	Anschluß-Satz Überwurfmutter + Einlegeteil + O-Ring	117 0653	117 0654
	O-Ring 4" für Behälterabdichtung	-	030 0685
	Behälter-Anschlußstück 4" - 2 x 1 1/2"	118 0304	-
	Rückschlag-Regulierventil Einbau in Saugleitung; G 1 1/4 DN20	118 0102	118 0102
	Absperrventil-Flachschieber 2/2 Einbau in Saugleitung; DN20/220 V	911 0201	911 0201
	Service-Werkzeug: Innensechskantschlüssel Stirnlochschlüssel Vierkantschlüssel	010 0099 010 0100 010 0110	010 0099 010 0100 010 0110
	Ersatzteilset klein mit Injektor	117 0888	117 0888
	Ersatzteilset groß mit Verteiler + Dichtsitzen	117 1100	117 1100

UVG 40.2

UVG 40.2 F1



Rohranschlüsse

Rohranschl. mit Gewinde	UVG 40.2 F1 DN/Gewinde	mm Rohr- ϕ	UVG 40.2 G4 DN/Gewinde	mm Rohr- ϕ
A Rohwasser	40 G 2 1/4	-50-	40 G 2 1/4	-50-
B Kanal	40 G 2 1/4	-50-	40 G 2 1/4	-50-
C Reg. mittel	20 G 1 1/4	-25-	20 G 1 1/4	-25-
D Reinwasser	40 G 2 1/4	-50-	40 G 2 1/4	-50-
E Beh. unten	40 G 2 1/4	-40-	40 G 2 1/4	-40-
F Beh. oben	40 G 2 1/4	-40-	ob. Düse	-40-
WL Waschen langs.	Stellzylinder		Stellzylinder	
WS Waschen schnell	Stellzylinder		Stellzylinder	
EL = Elektrodenbohrung	G 3/4		G 3/4	

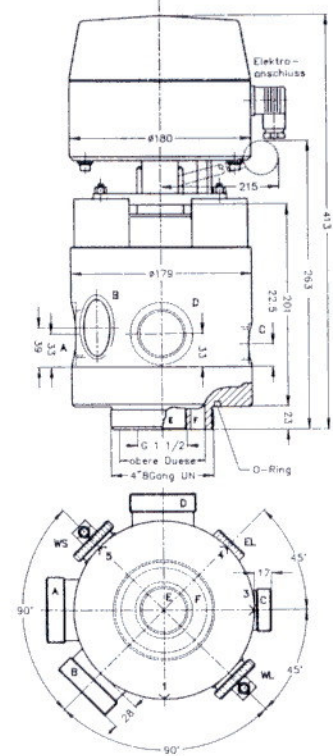
Funktion

UVG 40.2
Schwebebettbetrieb UV für
Enthärtung/ Entsalzung

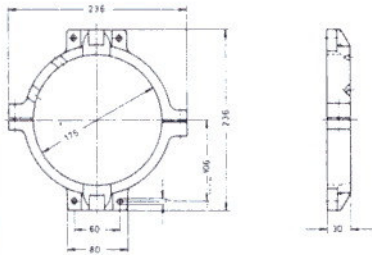
Ventil-Positionen	HR = Hand	LM = autom.
1 Betrieb	↑	↑
3 Einsaugen, Regeneriermittel	↓	↓
4 Waschen langsam	↓	↓
5 Waschen schnell	↑	↑
Stop	↓	↓
Steuerungsarten	Handraster od. elektr./pneum. Antrieb	
Anbauart	G und F	

Pfeile zeigen Durchflußrichtung durch die Austauschermasse

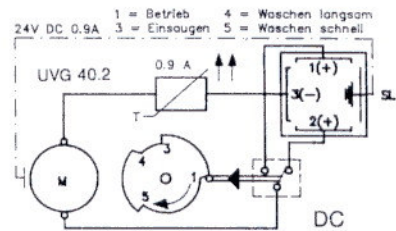
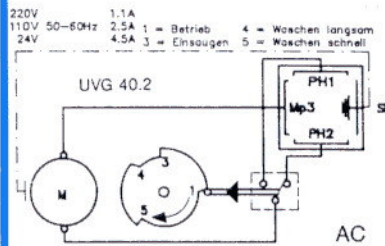
UVG 40.2 G4



Haltekonsole

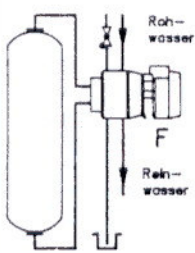


Ventilansteuerung: (LM)

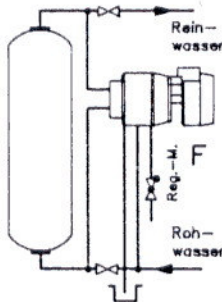


Anbauarten

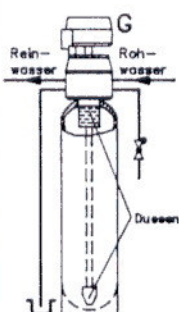
UVG 40.2 F1 im Hauptstrom



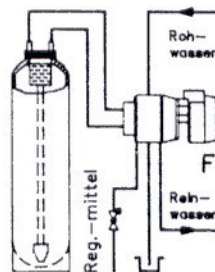
UVG 40.2 F1 im Nebenstrom



UVG 40.2 G4 Top-Montage



UVG 40.2 F1 Behälter-übergangsstück



Technische Daten

Nennweite DN	40
Hauptstrom Betrieb Nenndurchfluß m³/h	10
Nebenstrom Betrieb Nenndurchfluß m³/h	
möglicher Behälter ϕ mm bei V = 10 m/h Rückspülgeschwindigkeit	1 200
Druckverlust b. Nenndurchfluß.	Hauptstrom < 6 mWS Neb.strom = 0
Betriebsdruck bar	8 (10)
Injektor-Treibwasserdruck bar	> 2,5
Injektorgröße (siehe Kurvenblatt)	II/1 eingebaut
Injektor-Treibwassermenge bei 6 bar	6 000 l/h max
Temperaturbereich °C	0 - 40
Waschwasser bei 6 bar max. m³/h einstellbar	0,1 - 10
Einbaulage	beliebig
Befestigung	mit Konsole oder Gewinde
Einsatzart	Haupt- oder Nebenstrom
Vorfilter < 80 μ m	erforderlich
Gewicht mit Stellantrieb	11 Kp
Gewicht ohne Stellantrieb	7,0 Kp

Funktionsbeschreibung

Pos. 1 - Betrieb:

Das Wasser durchfließt den Behälter von unten nach oben.

Pos. 3 - Einsaugen:

Regeneriermittel durchfließen den Behälter von oben nach unten.

Injektor-Standard-Bohrungen:

1,3 ϕ Größe II/1, Injektor muß gebohrt werden.

Bitte Druck und Mengen angeben.

Pos. 4 - langsam Waschen:

Waschgeschwindigkeit kann über den Stellzylinder eingestellt werden.

Wasser durchfließt das Harz von oben nach unten.

Pos. 5 - schnell Waschen:

Das Wasser durchfließt das Harz von oben nach unten. Waschgeschwindigkeit mit Stellzylinder einstellbar.

Zwischenstellungen:

Bei Umschaltventilen mit Handhebel sind Zwischenstellungen wie „direkt“ (hier fließt das Wasser den Behälter umgehend direkt in die Reinwasserleitung) oder „stop“ (hier ist der Wasserzufluß gesperrt) möglich.

Beim Einbau der Ventile sind Einbauvorschriften zu beachten.